

PROTOKOLL DER DELEGIERTENVERSAMMLUNG des Schweizer Hochschulsport-Verbandes SHSV / FSSU

27. November 2003, Universität Bern, 15.00 bis 17.00 Uhr

Anwesend:

Vorstand: Hodler Martin, Präsident
Holzer Fritz
Huber Ernstpeter
Jost Susi-Käthi
Lenz Sarah
Roch-Pentucci Isabelle
Rieder Melanie

Geschäftsleitung: Eder Leonz
Baumgartner Cécile, Protokollführung

Delegierte:

| | | |
|-----------------|----------------------|---------------------------|
| Basel | Obrist Marco | Rohner Marc |
| Bern | Zimmermann Reto | Hegner Simone |
| Fribourg | Roth Roger | Christe Andreas |
| Genève | Latella Antonio | Waegli Dominic |
| Lausanne | Pfefferlé Pierre | Rieder Melanie |
| EFHS Magglingen | Sudan Jean-Pierre | - |
| Neuchâtel | Robert Bertrand | Rüfenacht Alain |
| St. Gallen | Peter Chris | Herger Reto |
| Ticino | - | - |
| Zürich | Egger Kaspar | Scholz David (Uni Zürich) |
| SAS | Rochat Jean-Philippe | - |

Hochschulsport-lehrer/innen: Erni Daniela
Frost Olaf (Administrator ASVZ)
Gilliéron Jean-Marc
Iten Heiner
Maggi Renato
Mörgeli Thomas

Verbände: Swiss Unihockey
Schweiz. Fechtverband
Schweiz. Schachbund

Revisor: Meier Peter

Gäste: Babst Hans (Swiss Olympic Association)
Hartmeier Kurt (SUSF)
Csonka Andreas

Ehrenmitglieder: Feuz Hugues

**Medaillengewinner
Universiade 2003:**

Amgwerd Matthieu, Haller Christian,
Herger Reto, Hess Yves, Kellenberger
Kathrin, Perret Xavier, Rohr Nadine,
Steffen Beni, Stutz Cyril

Entschuldigt:

| | | |
|--------------------------------|--|---|
| Vorstand SHSV | Landolt Beatrice | Nigon Gabriel |
| Geschäftsleitung SHSV: | Daniel Studer | |
| Ehrenmitglieder, Gäste: | Blatter Joseph (Präsident FIFA) Bodmer Hans, Ehrenmitglied Freudiger Urs, Ehrenmitglied Bucher Claude, Ehrenmitglied Brechtbühl Jean, Ehrenmitglied Höhener Hans, ESK Fischer Aloys, ehem.Präsident SASV Ogi Adolf, Stiftungsrat SUSF Caviezel Sandra, Credit Suisse | Strähl Ernst, VBS Zellweger Sepp, FISU Diverse Hochschulsportlehrer Diverse Disziplinchefs Diverse Gönner Diverse Universiade-Medaillengewinner Dr. med. Frey Walter O. |
| Verbände: | Schweiz. Badminton-Verband Schweiz. Handball-Verband Swiss-Ski | Schweizer Leichtathletik-Verband Schweiz. Schiesssportverband Schweiz. Verband für Pferdesport |

TRAKTANDENLISTE

1. Begrüssung / Totenehrung
2. Appell und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen DV vom 28. November 2002
5. Genehmigung des Berichts des Präsidenten
6. Genehmigung des Berichts des Präsidenten der Technischen Kommission
7. Bericht der Finanzchefin
8. Bericht der Rechnungsrevisoren und Genehmigung der Jahresrechnung 02/03
9. Präsentation und Genehmigung des Budgets 03/04 und Genehmigung der Semesterbeiträge
10. Sponsoring und Gönnervereinigung
11. Stiftung (SUSF)
12. Internationale Anlässe: Rückschau auf Universiaden 2003 Tarvisio und Daegu
13. Grundsatzentscheid über die Teilnahme an den Universiaden Winter und Sommer 2005
14. Anträge
15. Wahl des Präsidenten
16. Wahl des Vorstandes
17. Wahl der Rechnungsrevisoren
18. Diverses
19. Ehrungen

1. Begrüssung / Totenehrung

Martin Hodler begrüsst die Delegierten der Mitgliedsektionen, Ehrenmitglieder, Vertreter diverser Fachverbände, Gönner, Gäste sowie Medaillengewinner der Universiaden 2003, die der Einladung zur diesjährigen DV in das Haus des Sportes in Bern Folge geleistet haben. Speziell begrüsst wird Hans Babst als Vertreter von Swiss Olympic Association. In Gedenken an alle verstorbenen Kameradinnen und Kameraden und insbesondere an Werner Elmer (Swiss Ski) erheben sich alle zu einer Gedenkminute.

2. Appell und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sektionen sind mit total **19 Stimmen** vertreten. Das absolute Mehr beträgt **10 Stimmen**. Die DV 2003 ist beschlussfähig.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen DV vom 28. November 2002

Das Protokoll der Delegiertenversammlung 2002 wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin Marianne Schilling verdankt.

5. Genehmigung des Berichts des Präsidenten

Der Jahresbericht wurde fristgerecht an alle Delegierten gesandt. Martin Hodler betont die fünf folgenden Schwerpunkte:

Der Präsident gratuliert den Athletinnen und Athleten zu den erzielten Leistungen während der Winter- und Sommer-Universiade und bedankt sich auch bei den Delegationsleitern und Mitarbeitern für die geleistete Arbeit. Nebst den sportlichen Erfolgen wurden auch die sportpolitischen Ziele anlässlich der GV FISU alleamt erreicht:

Fritz Holzer wurde mit der höchsten Auszeichnung der FISU, nämlich als Emeritus Honorary Member, geehrt.

Leonz Eder wurde als Nachfolger von Fritz Holzer ins Exekutiv-Komitee als Assessor gewählt.

Als Vorsitzender FISU-Winterkommission wurde Roger Roth gewählt.

Die Studenten-WM Triathlon 2006 wurde an Lausanne vergeben. Die gute Erstellung und Präsentation des Triathlon-Dossiers für die Studenten-WM durch Pierre Pfefferlé und Leonz Eder haben sich gelohnt.

Der Gönneranlass mit Bundeshaus-Führung durch SUSF-Stiftungsrat Daniel Eckmann war ein gelungener Anlass.

Grosse Anstrengungen werden bei der Suche für neue Sponsoren unternommen.

Zur Finanzsituation: Früher war das Budget im Zweijahresrhythmus in etwa konstant. Heute gibt es bereits über 25 Studenten-WMs, und die Tendenz ist steigend. Der Ausgleich zwischen den geraden WM-Jahren mit weniger Ausgaben und den ungeraden Universiade-Jahren mit mehr Ausgaben ist nicht mehr gewährleistet. Es ist dem Verband gelungen, den Vertrag mit Hauptsponsor Credit Suisse um weitere 3 Jahre zu verlängern. Unser Hauptsponsor unterstützt „Hochschulsport Schweiz“ jährlich mit Fr. 300'000.--. In der heutigen schwierigen Zeit, wo überall gespart wird, ist das keine Selbstverständlichkeit. Leider steigt das Musée Olympique auf Ende Jahr aus (jährlicher Betrag: CHF 15'000.-). Der Bundesbeitrag wird in gleichbleibender Höhe mit Auflagen auch 2004 ausbezahlt werden. Die Gesamtausgaben nehmen stetig zu. Ent-

weder wir beschaffen mehr Gelder oder vermindern das Vermögen oder nehmen Abstriche in Kauf bei der Beschickung der WMs. Nach Ansicht des Präsidenten kommt weder ein Aufbrauchen des Vermögens noch eine nur finanziell bedingte Reduktion der WM-Teilnahmen in Frage. Es bleibt somit einzig die Alternative der Beschaffung zusätzlicher Finanzen.

Hochschulsportlehrer, Vorstand, Studierende werden zur Mithilfe aufgerufen, den Hochschulsport positiv zu repräsentieren. Die SUSF will mehr Rückhalt und Unterstützung geben für jetzige und künftige Sponsoren. In der Stiftung, auf Stufe Geschäftsführung, steht ein Wechsel an. Ab 1.1.04 wird Kurt Hartmeier die Geschäftsführung der Stiftung übernehmen. Er löst Peter Epp ab, dessen professionelle Unterstützung bei der Konzipierung und beim Aufbau der Stiftung vom Präsidenten entsprechend gewürdigt wird. Kurt Hartmeier ist sehr mit dem Sport verbunden (insbesondere mit dem Curling) und unterstützt den SHSV zudem als neuer Delegationsleiter für die kommenden Winteruniversiaden.

Einen grossen Dank richtet Martin Hodler an die Sponsoren und insbesondere an Crédit Suisse, den Hauptsponsor des SHSV. Auch adidas, SWISS, Ernst & Young Basel (Revision der Stiftung) werden erwähnt. Ein spezieller Dank geht an alle Gönnerinnen und Gönner, welche den SHSV jährlich mit mehr als Fr. 30'000.- unterstützen.

Die Delegierten akzeptieren den Jahresbericht mit Akklamation.

6. Genehmigung des Berichts des Präsidenten der Technischen Kommission

In Ergänzung zum schriftlichen Bericht erwähnt Leonz Eder folgende Punkte:
Im September wurden alle DCs zu einer Tagung zwecks Vorbereitung der WMs und Universiaden eingeladen. Die Delegationsleitungen für die kommenden Universiaden sind bestimmt. Für die Winteruniversiade sind dies Kurt Hartmeier (Delegationsleiter) und Daniela Erni (Hochschulsportlehrerin St. Gallen, *Stellvertreterin*). Für die Sommeruniversiade sind Kaspar Egger, Renato Maggi und Thomas Mörgeli verantwortlich. Sarah Lenz als Medienchefin wird ihre sehr gute Arbeit ebenfalls weiter ausüben.
Das Bewerbungsdossier für die Studenten-WM Unihockey 2006 soll in Zusammenarbeit mit dem SUHV erarbeitet werden.

Die Hochschulmeisterschaften, insbesondere in den Teamsportarten, sind nach wie vor beliebt. Die Zukunft dieser Wettkämpfe soll an den nächsten TK-Sitzungen eingehend diskutiert werden.

Die Berichte (mündlich und schriftlich) werden mit Applaus genehmigt.

7. Bericht der Finanzchefin

Die Finanzchefin Andrea Rüegg erläutert, dass die Ausgaben für die Sommer- und Winteruniversiaden etwas tiefer ausgefallen sind als budgetiert. Auch die Löhne liegen unter dem Budget.
Ein Mehraufwand hat sich bei den Internationalen Veranstaltungen ergeben, da die Studenten-Meisterschaften Schiessen, Unihockey und Judo zunächst nicht bzw. nicht im vorgesehenen Ausmass geplant gewesen waren.
Positiv wirkten sich die Mehreinnahmen bei den Mitgliederbeiträgen aus.

8. Bericht der Rechnungsrevisoren und Genehmigung der Jahresrechnung 02/03

Peter Meier verliest den Revisorenbericht, den er und Bernard Tonascia am 4. November 2003 anlässlich der Rechnungsprüfung unterzeichnet haben. Die Buchführung ist materiell und formell einwandfrei. Die Jahresrechnung 2002/03 wird von den Delegierten einstimmig genehmigt und die Arbeit der Finanzchefin bestens verdankt.

Es wird mit Namensaufruf dem Vorstand Décharge erteilt.

9. Genehmigung des Budgets 03/04, Genehmigung der Semesterbeiträge

Die Finanzchefin bittet um eine Aufstockung des Aufwandes für den Vorstand um Fr. 5'000.--. Die Begründung liegt in der Strategiesitzung, die am 30./31. Januar 2004 stattfinden wird. Ansonsten bleibt der Budgetaufwand in etwa gleich wie in den Jahren 2001/2002. Die Semesterbeiträge werden bei Fr. 0.80 pro Studierende/r und Semester belassen.

Das Budget und die unveränderten Semesterbeiträge werden von den Delegierten einstimmig akzeptiert.

10. Sponsoring und Gönnervereinigung

Es wird nicht einfach werden, neue Sponsorverträge zu bekommen. Die Stiftung SUSF wird alles daran setzen, neue Sponsoren zu finden. Die Gönnervereinigung bietet einen guten Rückhalt. Martin Hodler richtet sich mit seinem Aufruf an alle Anwesenden, Mitglieder für die Gönnervereinigung zu werben.

11. Stiftung (SUSF)

Martin Hodler erläutert die durch Ernst & Young (Basel) kostenlos revidierten Jahresrechnungen der SUSF. Die Jahresrechnung der Stiftung wird neu, ebenfalls kostenlos, durch die Firma Egeli Treuhand in St. Gallen revidiert.

12. Internationale Anlässe

Tarvisio: Kurt Hartmeier berichtet mit einigen Stimmungsbildern über die Winteruniversiade 2003. Die Sportart Curling fand erstmals Platz im Programm einer Winteruniversiade. Trotz der nicht optimalen Organisation des Veranstalters war die Stimmung in der Delegation sehr gut. Die Helfer haben Grosses geleistet. Ein Dank auch allen Sportlern, Delegationsleitern und Helfern. Im Jahr 2005 wird die Winteruniversiade ohne Curling stattfinden. Ein grosses Lob an Cyril Stutz (Team Stutz) für den Teamgeist im ganzen Schweizer Team. Cyril Stutz, Skip Curling, berichtet anschliessend über das Mannschaftsteam der Herren und Frauen im Curling. 4 Medaillen und 9 Diplomränge waren das Ergebnis der gesamten Delegation.

Daegu: Kaspar Egger präsentiert den Rückblick auf die Sommeruniversiade 2003, an der die Schweiz in den Sportarten Fechten, Kunstturnen, Leichtathletik, Schwimmen, Wasserspringen, Tennis, Judo und Taekwondo vertreten war. 3 Medaillen und 10 Diplomränge wurden erkämpft. Auch hier ein Dank an alle Athletinnen und Athleten, an die Delegationsleiter und Helfer.

Die vom SHSV für die beiden Universiaden vorgegebenen Ziele wurden sowohl im Winter als auch im Sommer, klar übertroffen.

13. Grundsatzentscheid über die Teilnahme an den Universiaden Winter und Sommer 2005

Die Teilnahme an beiden Universiaden 2005 (Winter: Innsbruck und Sommer: Izmir) wurde einstimmig beschlossen.

14. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

15. Wahl des Präsidenten

Martin Hodler stellt sich für weitere 2 Jahre zur Verfügung und wird mit Akklamation bestätigt.

16. Wahl des Vorstandes

Alle Mitglieder des Vorstandes wurden in globo für eine weitere Amtsdauer wiedergewählt. Es liegen zwei neue Vorschläge für den Vorstand vor. 1. Leonz Eder als Vertreter der FISU. Er wird mit Akklamation einstimmig gewählt. Als zweiten Vorschlag stellt Kaspar Egger Andreas Csonka vor. Er arbeitet als Unternehmensberater und ist seit Jahren in vielen Funktionen beim Ruderverband tätig. Andreas Csonka wird mit Akklamation in den Vorstand gewählt. Die Vorstandsmitglieder erhalten für ihre Arbeit ein Geschenk.

17. Wahl der Rechnungsrevisoren

Bernard Tonascia soll für eine Amtsdauer von drei Jahren wiedergewählt werden. Pierre Palaz ist noch für 1 Jahr, Peter Meier noch für zwei Jahre gewählt. Für Pierre Palaz muss aus gesundheitlichen Gründen ein Nachfolger gesucht werden. Es wird Beat Dick vorgeschlagen. Beat Dick wird mit Akklamation gewählt.

18. Diverses

Termin DV 2004: Donnerstag, **2. Dezember 2004**, 15.00 Uhr in Bern

19. Ehrungen

Die anwesenden Medaillengewinnerinnen und -gewinner der Universiaden 2003 werden mit der Ehrenausszeichnung und der SHSV-Uhr beschenkt – den Abwesenden werden diese Auszeichnungen per Post zugestellt - und erhalten einen kräftigen, anerkennenden Applaus aller Anwesenden.

Dieses Jahr wurde Hugues Feuz anlässlich der Schweizer Hochschulsport-Konferenz in Frauenfeld zum neuen Ehrenmitglied „Hochschulsport Schweiz“ ernannt. Vom SHSV erhält er eine SHSV-Uhr. Er bedankt sich mit einem kurzen Rückblick auf seine Tätigkeit im Unisport für diese Ehrung und berichtet über seine schönen Erinnerungen an diverse Universiaden.

Folgende Studentinnen und Studenten wurden geehrt:

Gold: Weyermann Michael (Ski Alpin: Slalom)
Silber: Curling Team: Eichhorn Urs, Haller Yves, Herger Reto, Hess Yves, Stutz Cyril
Silber: Kellenberger Kathrin (Snowboard: Boardercross), Steffen Benjamin (Fechten)
Bronze: Perret Xavier (Snowboard: Boardercross), Rohr Nadine (Leichtathletik: Stabhochsprung),
Amgerd Matthieu (Tennis)

Tarvisio: 9 Diplomränge: 2 x 4., 1 x 5., 3 x 6., 1 x 7., 2 x 8.

Daegu: 10 Diplomränge: 2 x 4., 2 x 5., 1 x 6., 4 x 7., 1 x 8.

St. Gallen, 17. Dezember 2003

Martin Hodler, Präsident SHSV

Cécile Baumgartner, Sekretariat SHSV



**Schweizer Hochschulsport-Verband
Fédération Suisse du Sport Universitaire**

Geht an: Mitglieder SHSV (Sekretariate), Delegierte, Universitätssportlehrer/innen, externe DC, Ehrenmitglieder, Vorstand und Geschäftsleitung SHSV, Revisoren, Sepp Zellweger (FISU), Swiss Olympic Association, Sporthilfe, ESK, Sponsoren, SUSF, Sportverbände, anwesende Gäste